

Inhaltsverzeichnis

Über den Autor	7
Einführung	19
Wie Sie dieses Buch verwenden können	19
Wie dieses Buch aufgebaut ist	20
Teil I: Was heißt hier eigentlich richtig schreiben?	20
Teil II: Wegweiser durch die neue Rechtschreibung	21
Teil III: Worttrennung und Zeichensetzung	22
Teil IV: Übung macht den Meister – und die Meisterin	22
Teil V: Der Top-Ten-Teil: das Wichtigste im Überblick	22
Teil VI: Wörterbuch	23
Anhang	23
Symbole, die in diesem Buch verwendet werden	23
Teil I	
<i>Was heißt hier eigentlich richtig schreiben?</i>	25
Kapitel 1	
<i>Der ewige Streit um des Kaisers Bart</i>	27
Rechtschreibung zwischen Gebrauch und Normierung	28
Regelungsnotstand im 19. Jahrhundert	28
Rechtschreibung und deutsche Dichter	30
Die entscheidenden Jahre: 1876 und 1901	30
Rechtschreibung ist nicht gleich Rechtschreibung	33
Von alter, neuer und ganz neuer Rechtschreibung	34
Alte und neue Rechtschreibung	35
Die ganz neue Rechtschreibung	35
Rechtschreibung und Einheitsschreibung	38
Nach welchen Rechtschreibregeln dieses Buch geschrieben ist	39
Kapitel 2	
<i>Richtiges Schreiben ist nicht ganz unwichtig</i>	41
Worauf es bei der Rechtschreibung ankommt	41
Wer schreibt, zeichnet auf	41
Wer liest, soll erfassen	42
Richtiges Schreiben ist nicht nur Privatsache	42

Kapitel 3	
Keine Angst vor der Rechtschreibung	45
So können Sie Fehler vermeiden	46
Wichtige Hilfsmittel	47
Elektronische Korrekturprogramme	48
Wörterbücher	49
Persönliche Sprachberatung	51
Der Umgang mit dem <i>Duden</i>	52
Kapitel 4	
Übung macht den Meister – und die Meisterin	55
Wer übt, kommt weiter	55
Einige wenige grammatische Fachbegriffe	56
Teil II	
Wegweiser durch die neue Rechtschreibung	59
Kapitel 5	
Von Lauten und Buchstaben	61
Aus Lauten werden Buchstaben – doch die Rechnung geht nicht ganz auf	61
Wo bei den Lauten und Buchstaben der Hase im Pfeffer liegt	62
Bei Fremdwörtern und Namen ist manches anders	62
Selbstlaute und ihre umgelauteten Brüder	63
Mitlaute und wann sie verdoppelt werden	65
Wo Sie es mit neuen Konsonantenverdoppelungen zu tun bekommen	65
Was Sie sich sonst noch zur Buchstabenverdoppelung merken sollten	66
›ß‹ und ›ss‹ – und wie sie sich verteilen	68
›Kautsch‹ oder ›Couch‹ – das ist hier die Frage	70
Und noch ein paar Kleinigkeiten	71
In ›Citys‹ stören ›Rowdys‹ ›Partys‹	72
Alles verstanden?	73
Kapitel 6	
Typisch deutsch: Mal schreibt man groß – mal schreibt man klein	75
Was das Besondere an der Großschreibung ist	75
Was Sie so alles großschreiben müssen	75
Was bei der Großschreibung noch leicht zu merken ist	76
›auf Deutsch‹ und ›in Rot‹: Alles kein Problem	78
›heute Abend‹ geht die Post ab	79
›aufs Beste‹ geregelt: die Großschreibung von Superlativen	79
Alles verstanden?	81

Was Sie bei der Schreibung von Substantiven beachten müssen	81
Die Schreibung von Substantiven und Wörtern, die es einmal waren	82
Etwas anspruchsvoller: die Schreibung von Substantiven aus fremden Sprachen	82
›zur Not‹ wird ›Rad gefahren‹: Substantive in festen Wendungen	84
Alles verstanden?	85
Vorsicht Falle: »Substantive«, die gar keine sind	86
Wenn andere Wörter als Substantive gebraucht werden	88
In diesen Fällen können Sie groß- oder kleinschreiben	91
In diesen Fällen müssen Sie kleinschreiben	92
Alles klar?	94
Was Sie bei Eigennamen groß- und was Sie kleinschreiben müssen	95
Zum Schluss noch die Schreibung fester Verbindungen aus Adjektiv und Substantiv	97
Und jetzt darf wieder geübt werden	99

Kapitel 7

Knifflig, aber lösbar: die Getrennt- und Zusammenschreibung **101**

Warum gerade die Getrennt- und Zusammenschreibung so schwierig ist	101
Die Getrennt- und Zusammenschreibung bei Verben	102
Finger weg von untrennbaren Zusammensetzungen	103
Eine kleine Übung zum Verschnaufen	104
Und so gehen Sie mit trennbaren Zusammensetzungen um	105
›Nicht blöd sein‹: Verbindungen mit ›sein‹	111
Und noch ein kleiner Test zwischendurch	111
Die Getrennt- und Zusammenschreibung bei Adjektiven	113
Fälle, in denen Sie immer zusammenschreiben müssen	113
Fälle, in denen Sie zusammen- oder getrennt schreiben können	116
Weil Übung den Meister – und die Meisterin – macht ...	118
Ganz simpel: die Getrennt- und Zusammenschreibung bei Substantiven	119
Englisches Durcheinander: ›Mountainbike‹, ›Hot Dog / Hotdog‹ und ›High Society‹	120
›Schweizer Käse‹ bleibt ›Schweizer Käse‹	122
Was Sie auch noch wissen sollten: die Getrennt- und Zusammenschreibung bei anderen Wortarten	122

Kapitel 8

Kleiner Strich – große Wirkung: der Bindestrich **125**

Worauf es beim Bindestrich ankommt	125
›x-mal‹ die ›Fußball-WM‹: der Bindestrich bei Zusammensetzungen mit Zahlen, Abkürzungen und Ähnlichem	126
Kein ›Entweder-oder‹: der Bindestrich bei Aneinanderreihungen	128
Der Bindestrich, wo es unübersichtlich wird	129

Und noch einmal die »Ausländer«	130
›Heulsuse‹ und ›Meckerfritze‹ und wo sonst noch kein oder doch ein Bindestrich gesetzt wird	131
Und jetzt darf wieder geübt werden	134

Teil III

Worttrennung und Zeichensetzung

137

Kapitel 9

Wenn am Zeilenende getrennt werden muss

139

Wenn Sie schlau sind, umgehen Sie die Trennung	140
Was Sie ganz allgemein über die Worttrennung wissen sollten	140
Wie Sie Wörter mit Vor- und Nachsilben und mehrsilbige Wörter trennen	141
Nicht ›ge-meckert‹: So werden zusammengesetzte Wörter und Wörter mit Vorsilben getrennt	142
›Mau-er‹ und ›Blüm-chen‹: So trennen Sie mehrsilbige Wörter und Wörter mit Nachsilben	143
Finger weg von ›ch‹, ›sch‹, ›ph‹ und Konsorten	145
›Mag-net‹ und ›Ma-gnet‹: die Trennung von Fremdwörtern	145
Welche Freiheiten Sie sonst noch haben	146

Kapitel 10

PunktPunktKommaStrich

149

Warum Zeichensetzung so nützlich ist	149
Am Schluss ist Schluss: Punkt, Ausrufezeichen und Fragezeichen	151
Was Sie zum Punkt so alles wissen sollten	152
Wo Sie definitiv keinen Punkt setzen sollten	152
›Jetzt aber hallo!‹ Das Ausrufezeichen	153
›Noch Fragen?‹ Das Fragezeichen	154
Die Sache mit dem Komma – ein weites Feld	155
Keine Panik vor dem Komma	156
Das Komma zwischen gleichrangigen Teilsätzen, Wortgruppen oder Wörtern	156
Das Komma bei Nebensätzen	159
Kein Horror mehr: das Komma bei Infinitivkonstruktionen	162
Das Komma bei Zusätzen und Nachträgen aller Art	163
Was Sie sich unbedingt merken sollten:	
die zehn wichtigsten Kommaregeln im Überblick	166
Alles verstanden?	167
Nicht Punkt, nicht Komma: das Semikolon	168
Zwei auf einen Streich: der Doppelpunkt	169
Nur kurz zwischendurch: der Gedankenstrich	170

Wer A sagt, muss auch B sagen: die Klammern	172
Was ich noch sagen wollte: die Anführungszeichen	173
Apostroph, Ergänzungsstrich und Pünktchen, Pünktchen, Pünktchen	176
Abkürzungen mal mit, mal ohne Punkt	178
Und dann noch der Schrägstrich	179

Teil IV

Übung macht den Meister – und die Meisterin **181**

Kapitel 11

So ist's richtig: Auflösung der Einzelübungen **183**

Auflösung Kapitel 5, Kreuzworträtsel	183
Auflösung Kapitel 6, Übung 1	183
Auflösung Kapitel 6, Übung 2	184
Auflösung Kapitel 6, Übung 3	184
Auflösung Kapitel 6, Übung 4	185
Auflösung Kapitel 7, Übung 1	185
Auflösung Kapitel 7, Übung 2	186
Auflösung Kapitel 7, Übung 3	187
Auflösung Kapitel 8, Übung 1	187
Auflösung Kapitel 10, Übung 1	188

Kapitel 12

Der große Abschlusstest **189**

Kapitel 13

Und so ist's richtig: Auflösung des Abschlusstests **191**

Teil V

Top-Ten-Teil: das Wichtigste im Überblick **193**

Kapitel 14

Die zehn wichtigsten Regeln guten Schreibens **195**

Worauf Sie beim Schreiben grundsätzlich achten sollten	195
Regel 1	195
Regel 2	196
Regel 3	197
Regel 4	197
Regel 5	197
Regel 6	198

Regel 7	198
Regel 8	199
Regel 9	199
Regel 10	199

Kapitel 15

Die zehn häufigsten Fragen zur Rechtschreibung 201

Wie werden Telefonnummern gegliedert?	201
Muss in Anschriften zwischen Adresse und Ortsangabe eine Leerzeile stehen oder nicht?	202
Wie werden Doppelformen wie ›Mitarbeiter‹ und ›Mitarbeiterinnen‹ korrekt abgekürzt?	202
Schreibt man ›nach dem In-Kraft-Treten‹ oder ›nach dem Inkrafttreten‹?	203
Schreibt man ›zum kennenlernen‹ oder ›zum Kennenlernen‹?	204
Schreibt man ›betriebliche Altersvorsorge‹ oder ›Betriebliche Altersvorsorge‹?	204
Steht nach einer Abkürzung am Satzende noch ein zusätzlicher (Satzschluss)punkt?	205
Wie schreibt man die ›dos and don'ts / Dos and Don'ts‹ in der Internetkommunikation?	205
Schreibt man ›Herzlich willkommen‹ oder ›Herzlich Willkommen‹?	205
Schreibt man ›Email‹ oder ›E-Mail‹?	206

Kapitel 16

Wichtige Hilfsmittel und Informationsangebote 207

Ohne ›Duden‹ geht gar nichts	207
Gegenüberstellung wichtiger Alt- und Neuschreibungen	207
Sprachberatung und wo Sie diese bekommen	221
Duden-Sprachberatung	221
Gesellschaft für deutsche Sprache [GfdS]	221
Grammatisches Telefon der RWTH Aachen	222
Sprachberatungstelefon der TU Chemnitz	222
Spr@chtelefon der Universität Duisburg-Essen	223
Sprachberatung Universität Halle	223
Wissen Media Verlag	223
Trainingskurse und wer sie anbietet	224
Übungsbücher und mehr	224
Korrekturprogramm ist nicht gleich Korrekturprogramm	225
Wichtige Webseiten	226
Beratungsangebote bei Lese-Rechtschreib-Schwäche (Legasthenie)	227
Sonderregelungen für Österreich und die Schweiz	227

Anhang	
Literaturverzeichnis	229
Rechtschreibung und Rechtschreibreform	229
Nachschlagewerke	230
Stichwortverzeichnis	231
Teil VI	
Wörterbuch	237